

21. Januar 2019

Jahrespressekonferenz 2019 Mit Rekordbilanzsumme weiter auf der Erfolgsspur: Kreissparkasse Vulkaneifel blickt auf ein gutes Geschäftsjahr 2018 zurück.

Daun. „Wir sind weiterhin auf einem erfolgreichen Kurs“, so wertet der Vorstand der Kreissparkasse Vulkaneifel – Vorstandsvorsitzender Dietmar Pitzen und Vorstandsmitglied Stephan Alt – die Geschäftsentwicklung der Sparkasse im Jahr 2018. „Mit unseren Ergebnissen im vergangenen Jahr sind wir zu 100 Prozent rundum zufrieden“. Trotz der andauernden Niedrigzinsphase, der weiter zunehmenden Regulatorik und den verschärften Eigenkapitalanforderungen, konnte die Kreissparkasse Vulkaneifel ihren Wachstumskurs auch im vergangenen Jahr erfolgreich fortsetzen.

Erfolgreiches Geschäftsmodell

Gerade die regionale Wirtschaft profitiert vom Geschäftsmodell der Kreissparkasse Vulkaneifel. Unternehmerische Weichenstellungen müssen oft schnell erfolgen, um Chancen zu nutzen und Ideen zu realisieren. Da ist es von besonderer Bedeutung, dass wichtige Entscheidungen über Finanzgeschäfte schnell und direkt vor Ort getroffen werden – zum Beispiel über die Vergabe von Krediten oder die Unterstützung von Existenzgründern. Die Kreissparkasse Vulkaneifel ist das einzige Kreditinstitut mit Hauptsitz im Landkreis Vulkaneifel. Dies allein garantiert schon kurze Entscheidungswege. Zusätzlich hat die Kreissparkasse Vulkaneifel ihr Firmenkundengeschäft im vergangenen Jahr durch ein neues Betreuungskonzept weiter optimiert, um noch stärker auf die Bedürfnisse der Unternehmen und Betriebe eingehen zu können.

Exzellente Zahlen

Zum ersten Mal in der Geschichte der Kreissparkasse Vulkaneifel wurde bei der Bilanzsumme die 900-Millionen Euro-Marke durchbrochen. Die Summe der bilanziellen Geschäftstätigkeit der Sparkasse liegt jetzt bei 910

Millionen Euro und ist somit um 1,7 Prozent gestiegen. Das Geschäftsmodell der Kreissparkasse Vulkaneifel, das sich durch Kundennähe, bedarfs- und bedürfnisorientierte Beratung, Kreditbereitstellung sowie Verantwortung für die Region auszeichnet, erfuhr bei den Kunden wiederum starke Anerkennung.

Dies zeigt sich auch durchgängig bei allen Bilanzkennzahlen. So erfuhren die Kundeneinlagen der Sparkasse einen Zuwachs in Höhe von 42 Millionen Euro. Dies ist ein Anstieg um 6,4 Prozent und zeigt das unverändert hohe Vertrauen der Menschen und Unternehmen im Landkreis in ihre Sparkasse. Gleichzeitig ist auch das Kreditvolumen mit 15 Millionen Euro auf 698 Millionen Euro deutlich gestiegen. Wie im Vorjahr trugen im privaten Bereich die Wohnungsbaufinanzierungen sowie im gewerblichen Sektor die Finanzierungen für Ersatz- und Erweiterungsinvestitionen zum Plus von 2,2 Prozent bei. Insgesamt wurden Neukredite in Höhe von 154 Millionen Euro vergeben. „Mit diesen Werten ist die Kreissparkasse Vulkaneifel klarer Marktführer im Landkreis“, so Vorstandsmitglied Stephan Alt.

Bedingt durch die rückläufige Entwicklung an den Kapitalmärkten sank das Volumen der Kundenwertpapierdepots auf etwas mehr als 160 Millionen Euro. Insgesamt ist die Kreissparkasse Vulkaneifel mit dem Wertpapiergeschäft aber sehr zufrieden. Im landesweiten Sparkassen-Vergleich nimmt die Kreissparkasse Vulkaneifel damit einen der vorderen Plätze ein.

Die Girokontenanzahl liegt entgegen der demographischen Entwicklung nahezu stabil bei 30.000 Girokonten. Diese Zahl unterstreicht die starke Marktstellung der Sparkasse, denn mehr als die Hälfte der Vulkaneifeler vertrauen der Kreissparkasse ihr Geld an.

Im gemeinsamen Kompetenzzentrum „S-International“ mit den Sparkassen in der Region wurden die Leistungen

Ihr Ansprechpartner bei der Kreissparkasse Vulkaneifel für weitere Informationen:

Alois Manstein | Leopoldstraße 13 | 54550 Daun | Telefon: 06592 9351410 | alois.manstein@ksk-vulkaneifel.de

21. Januar 2019

und das Spezialwissen im internationalen Geschäft gebündelt. Die Inanspruchnahme der Beratungsleistungen bei den Firmenkunden der Kreissparkasse Vulkaneifel ist erfreulicherweise überdurchschnittlich hoch. Die Experten besuchen regelmäßig die Firmen bzw. Unternehmen vor Ort und geben jede Menge Tipps und Anregungen von A wie Akkreditiv bis Z wie Zahlungsgarantie.

„Internationale Märkte eröffnen Chancen, die nicht nur für große Unternehmen und Konzerne interessant sind. Auch kleine und mittelständische Betriebe bis hin zu Handwerksbetrieben können im Ausland erfolgreich sein und von günstigen Einkaufskonditionen, wirtschaftlichen Produktionsstandorten, neuen Absatzmärkten oder weltweiten Kooperationen profitieren. Genau an dieser Stelle wollen wir unseren Firmen durch entsprechende Beratungsangebote Hilfestellungen geben“, so Vorstandsvorsitzender Dietmar Pitzen.

Neue Serviceangebote

Ende Oktober des vergangenen Jahres eröffnete die Kreissparkasse Vulkaneifel ihre neue Versicherungsagentur sowie das neue Immobiliencenter in ihrer Hauptstelle. Kürzere Wege für die Kunden und schnellere Abstimmungen innerhalb des Hauses – das sind die Pluspunkte dieses neuen Leistungsangebotes. „Durch die neue Bürogemeinschaft und die gebündelte Kompetenz können wir unter einem Dach zum Nutzen unserer Kunden noch umfangreichere Service- und Beratungsleistungen anbieten“, so Dietmar Pitzen. Die Immobilien-Experten finden die passenden Objekte für private und gewerbliche Interessenten. Sie kennen die Region genau und können so maßgeschneiderte Angebote machen – vom Erwerb der Traumimmobilie bis zum unkomplizierten Hausverkauf. Auch in diesem Geschäftsfeld hält die Sparkasse die Marktführerschaft in der Region. Die neue Versicherungsagentur bietet das komplette Versicherungsangebot für Privat- und Firmenkunden. Das umfassende Angebot beinhaltet sowohl persönliche Rundum-Sorglos-Pakete zum Schutz der Familie und des Eigentums für Privatpersonen, als auch individuelle und maßgeschneiderte Versicherungslösungen für Betriebe.

Digital die Nase vorn

Einmal mehr konnte die Kreissparkasse Vulkaneifel ihre Innovationsführerschaft im digitalen Banking unter Be-

weis stellen. Im Sommer 2018 stellte sie als erstes Kreditinstitut der Region das neue kontaktlose Bezahlen mit dem Smartphone vor. Mit der Einführung der App „Mobiles Bezahlen“ der Kreissparkasse Vulkaneifel, wandelt sich das Smartphone zur digitalen Geldbörse und damit zum stets verfügbaren Zahlungsinstrument im Alltag. Statt zuerst die Geldbörse und dann die girocard oder Kreditkarte zu suchen, können die Kunden einfach direkt ihr Smartphone nutzen.

Eine weitere Neuerung ist die Einführung der „Echtzeitüberweisung“ im Online-Banking, die ebenfalls als erstes Kreditinstitut in der Region von der Kreissparkasse Vulkaneifel angeboten wurde. Überweisungen werden unmittelbar auf das Empfängerkonto transferiert. Wer zum Beispiel schon mal privat ein Auto verkauft oder gekauft hat, braucht sich wegen gefälschter Geldscheine oder mulmigen Gefühlen mit größeren Bargeldbeständen unterwegs zu sein, keine Sorgen mehr zu machen. Echtzeitüberweisungen sind rund um die Uhr, auch an Wochenenden, europaweit in Sekundenschnelle möglich. Dieser Zusatznutzen ist für die Kunden der Sparkasse kostenfrei.

Ebenfalls als eine der ersten Sparkassen in Deutschland konnte die Kreissparkasse Vulkaneifel ihren Kunden einen weiteren neuen digitalen Service bieten: Mit dem Lautsprecher „Google Home“ beziehungsweise der App „Google Assistant“ können die Sparkassenkunden das Banking durch Sprachsteuerung bedienen. „Wir machen es den Menschen einfach, ihr Leben besser zu gestalten. Den Zahlungsverkehr mit der Sprache erledigen zu können, ist ein großer Schritt in diese Richtung“, erklärt Dietmar Pitzen zum neuen Service.

Die neuesten Umsätze oder aktuelle Kontostände sind bequem nach dem Sprachbefehl „OK Google, sprich mit Sparkasse Banking“ zu erfragen. Auch eine Überweisung bis 30 Euro wird in Kürze nach dem Sprachbefehl möglich sein. Die Abfragen funktionieren einfach und sicher mit einer persönlichen Voice-PIN, die bei der Einrichtung gewählt wird. Die gesamte Kommunikation ist verschlüsselt. Die Kunden kommunizieren über eine gesicherte Verbindung mit dem Online-Banking. Die Kundendaten bleiben im geschützten Bereich der Sparkasse und werden nicht an Google weitergegeben.

Wie im vergangenen Jahr wird die Kreissparkasse Vulkan-

Ihr Ansprechpartner bei der Kreissparkasse Vulkaneifel für weitere Informationen:

Alois Manstein | Leopoldstraße 13 | 54550 Daun | Telefon: 06592 9351410 | alois.manstein@ksk-vulkaneifel.de

21. Januar 2019

eifel als „First Mover“ wiederum spannende digitale Innovationen anbieten können. In wenigen Wochen wartet die Kreissparkasse Vulkaneifel beispielsweise mit einer ganz neuen Girokonto-Variante auf: Das Smartphone-Girokonto „Yomo“. Yomo ist ein ausschließlich App-basiertes Girokonto. Es kann in weniger als zehn Minuten weltweit vom Kunden eröffnet werden, auf Wunsch mit Dispo-Kredit und Kreditkarte. Es verfügt über einfache Standardfunktionen und eignet sich für Kunden, die mobil sein wollen und ausschließlich praktische Ansprüche an ihr Girokonto stellen. Mit diesem Angebot zählt die Kreissparkasse Vulkaneifel gemeinsam mit der Kreissparkasse Mayen zu den ersten Anbietern aller Sparkassen im nördlichen Rheinland-Pfalz. Eine zweite Neuerung als innovatives umfassendes Serviceangebot wird voraussichtlich im Frühjahr 2019 zur Verfügung stehen, der Service-Chat. Es ist geplant, den bisherigen Berater-Chat um den Service-Chat zu erweitern. Servicefragen aller Art werden dort zu jeder Zeit, rund um die Uhr, sieben Tage die Woche sowie auch sonn- und feiertags beantwortet.

Aus der Region – für die Region

„Jenseits von unseren Finanzgeschäften fördern wir als Kreissparkasse Vulkaneifel die nachhaltige positive Entwicklung unserer Heimat seit mehr als 160 Jahren“, so Stephan Alt. Unser Haus hat im vergangenen Jahr den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises rund 800.000 Euro mittelbar oder unmittelbar über die Förderung von gemeinnützigen und caritativen Einrichtungen und Projekten zur Verfügung gestellt. Die nachhaltig gute Geschäftslage der Sparkasse ermöglicht es, dies durch Spenden, Sponsoring und auch Stiftungsausschüttungen zu realisieren. „Tue Gutes und rede darüber, dass ist für uns aber nicht Marketing, sondern es ist unser Selbstverständnis, der Gesellschaft, in der wir leben, etwas zurückzugeben“, unterstreicht Dietmar Pitzen. Schwerpunkte der Förderung sind dabei die Bereiche Soziales, Schulen, Kultur und Sport. Gute Beispiele stellen dabei unter anderem die Unterstützung der Feuerwehren bei der Anschaffung von Schmutzwasserpumpen, die Unterstützung des Netzwerkes Demenz Vulkaneifel für die Durchführung von Informationsveranstaltungen oder die jährliche Fairplay-Tour, bei der über 350 Schüle-

rinnen und Schüler eine Woche mit dem Rad unterwegs sind und in den vergangenen 20 Jahren 3,2 Millionen Euro für die Welthungerhilfe gesammelt haben, dar.

Vorne bei der Kundenzufriedenheit

Ein Top-Ergebnis erzielte die Kreissparkasse Vulkaneifel bei der Kundenzufriedenheitsbefragung der Sparkassen in Rheinland-Pfalz. Mit nur einem hauchdünnen Rückstand auf den Ersten erzielte sie den zweiten Platz. Damit zählt die Kreissparkasse Vulkaneifel erneut zu den besten Sparkassen im Land. 96 Prozent der befragten Kunden haben bei der im Frühjahr durchgeführten Zufriedenheitsbefragung die Sparkasse mit mindestens „gut“ bewertet.

Eine besondere Auszeichnung für die Kreissparkasse Vulkaneifel gab es im vergangenen Jahr bei der „1-VO-RAUS-Gala“ in Berlin, bei der die Sparkasse erneut als eine im Vertrieb und bei der Kundenzufriedenheit besten Sparkassen in Deutschland geehrt wurde.

„Als Kreissparkasse sind wir seit über 160 Jahren der Region verpflichtet und sorgen verlässlich für die langfristige Entwicklung des Wirtschaftsstandortes und der Lebensumgebung. Wir haben schon nachhaltig agiert, als dieses Wort noch gar nicht in aller Munde war“, so Dietmar Pitzen. „Wir freuen uns immer über besondere Auszeichnungen – aber die schönste Auszeichnung sind für uns Tag für Tag das Vertrauen und die Zufriedenheit unserer Kunden, die wir dank moderner Angebote auch im digitalen Zeitalter weiter stärken konnten.“

Fazit: Bestens aufgestellt und gerüstet

Insgesamt konnte die Kreissparkasse Vulkaneifel ihren erfolgreichen Weg im Jahr 2018 weiter fortsetzen. „Das voraussichtliche Ergebnis 2018 ermöglicht es uns, unser Eigenkapital weiter zu stärken und auch vorbehaltlich der Zustimmung der entsprechenden Gremien an unseren Landkreis eine Ausschüttung von rund 500.000 Euro vorzunehmen“, so Vorstandsmitglied Stephan Alt. „Unser Dank gilt unseren Kunden für ihre Verbundenheit sowie unseren mehr als 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und unseren 13 Auszubildenden für ihr großes Engagement. Unsere Sparkasse ist gut gerüstet für die Zukunft“, betont abschließend Vorstandsvorsitzender Dietmar Pitzen.

Ihr Ansprechpartner bei der Kreissparkasse Vulkaneifel für weitere Informationen:

Alois Manstein | Leopoldstraße 13 | 54550 Daun | Telefon: 06592 9351410 | alois.manstein@ksk-vulkaneifel.de

21. Januar 2019



Ihr Ansprechpartner bei der Kreissparkasse Vulkaneifel für weitere Informationen:

Alois Manstein | Leopoldstraße 13 | 54550 Daun | Telefon: 06592 9351410 | alois.manstein@ksk-vulkaneifel.de